

10 gute Gründe, die für myfactory sprechen

myfactory ist eine webbasierte Unternehmenslösung für mittelständische Unternehmen.

Webbasiert bedeutet, dass keinerlei Software auf den PCs der Anwender installiert werden muss. Der Zugriff auf die Lösung erfolgt einfach über den Internet Explorer. Administration, Updates und Erweiterungen der Anwendung werden zentral über den Server erledigt.

Unternehmenslösung heißt, dass alle Bereiche des Unternehmens mit einer Software arbeiten. Vertrieb, Einkauf, Verkauf, Lager, Produktion und Buchhaltung greifen über die gleiche Anwendung auf die gleichen Daten zu. Auch die Firmenpräsenz über ein Web Portal oder der eigene Webshop greifen auf die gleichen Daten zu.

Daher gibt es keinen Zeit und Informationsverluste durch Schnittstellen bzw. durch die Replikation von Daten.

1 Technologisch top aktuell und trotzdem marktreif

myfactory basiert auf dem aktuellen Microsoft .NetFramework 3.5 und setzt damit auf die aktuellste Technologie. Trotzdem ist myfactory, die 2002 erstmals auf der CeBIT vorgestellt wurde, schon am Markt gereift. Dazu beigetragen haben die 9.000 Anwender aus über 1.200 Unternehmen, die die myfactory nutzen.

2 myfactory steht Ihnen (fast) überall zur Verfügung

myfactory ist webbasiert, d.h. um auf Ihre Unternehmensdaten zugreifen zu können, benötigen Sie nur PC mit einem Internet Explorer. Im Gegensatz zu anderen Herstellern, die nur einen speziellen Web Client mit eingeschränkter Funktionalität bieten, steht Ihnen bei myfactory immer die komplette Anwendung zur Verfügung.

3 myfactory ist integriert – alle Produkte haben die gleiche Oberfläche

Viele Hersteller bieten Ihnen Lösungen für CRM, ERP, PPS, B2B und Fibu an, aber sind diese Lösungen auch integriert? Integriert bedeutet bei myfactory, dass alle Produkte über die gleiche Oberfläche zu bedienen sind, d.h. die Mitarbeiter, die das CRM bedienen können, finden sich auch schnell im ERP oder in der Finanzbuchhaltung zurecht. In der Regel merkt ein Anwender nicht einmal, dass er vom CRM zum ERP wechselt, wenn er aus dem Kontakt Manager heraus eine Auftragsbestätigung schreibt oder wenn er aus der OPÜbersicht in der Fibu via DrillDown bis zur der Rechnung gelangt, die einen OP erzeugt hat.

4 myfactory ist integriert – alle Produkte nutzen die gleichen Daten

Integriert bedeutet bei myfactory auch, dass alle Produkte auf die gleiche Datenbasis zugreifen. Ein Abgleich von Daten zwischen unterschiedlichen Produkten ist nicht erforderlich. Nur so ist es möglich, im Webshop den aktuellen Lagerbestand anzuzeigen. Nur so kann aus eingehenden E-Mails direkt ein Kontakt in der Kontaktverwaltung angelegt werden. Und nur so ist es möglich, über dynamische Zielgruppendefinitionen eine spezielle Marketingaktion für die Kunden zu starten, die ein bestimmtes Produkt erworben haben. © 2

5 myfactory passt in Ihre Hosentasche

Sie haben keinen PC, wollen aber trotzdem auf Daten aus der myfactory zugreifen? Dann nutzen Sie den Mobile BusinessManager, der auf jedem mobilen Endgerät mit Windows Mobil Betriebssystem läuft. Damit haben Sie direkten Zugriff auf E-Mails, Aufgaben, Termine, Adresse und Kontakte, aber auch auf die aktuellen Auftragschancen und Umsatzzahlen. Und auch hier handelt es sich wieder um eine integrierte Lösung, die direkt auf Ihre Unternehmensdaten zugreift.

6 myfactory ist mehrsprachig

Bei myfactory muss man sich nicht entscheiden, welche Sprache myfactory sprechen soll. Bei myfactory wird beim Anwender festgelegt, welche Sprache er spricht. So ist es möglich, dass ein Anwender die deutsche Oberfläche nutzt und ein anderer Anwender auf den gleichen Daten mit der englischen Oberfläche arbeitet.

7 Die Kosten bei myfactory sind planbar

Sie zahlen regelmäßig Ihre Wartungsgebühren und plötzlich verlangt der Software Hersteller zusätzlich Geld für einen Versionswechsel, der auf einmal Upgrade heißt? Das gibt es bei myfactory nicht. Jeder Anwender, der seine Wartungsgebühren zahlt, hat Zugriff auf die aktuellste Version der myfactory. Somit sind die laufenden Kosten kalkulierbar; böse Überraschungen bleiben aus.

8 Wo myfactory drauf steht, ist auch myfactory drin

Die komplette myfactory wurde vom Entwicklungsteam der myfactory erstellt. Bei myfactory gibt es also keine Fremdprodukte, die als OEM-Version unter eigenem Namen angeboten werden. Und es gibt natürlich auch keine Produkte, die von anderen Herstellern oder Partnern zugekauft wurden.

9 myfactory wächst mit Ihrem Unternehmen

Sie stehen am Anfang und suchen eine Software, die mit Ihrem Unternehmen mitwächst? Sie wollen aber nicht in eine Software investieren, bei der Sie schnell an die Grenzen stoßen? myfactory bietet Ihnen viele Möglichkeiten, die Software zu nutzen. Entscheiden Sie selber, ob Sie z.B. mit einer gemieteten myfactory im SaaS-Modell beginnen wollen, mit einer myfactory.GO!, die auf einem Server eines myfactory Partners installiert ist oder mit einer myfactory, die auf Ihrem Server installiert wird. In jedem Szenario handelt es sich um die gleiche Software und die gleiche Datenbasis, egal ob Sie 2 Anwender haben oder 200.

10 Bei myfactory können auch Anwender den Quellcode erwerben

Sie haben selber eine starke Entwicklertruppe, die auf Basis eines technologisch führenden Frameworks eine maßgeschneiderte Lösung für Ihr Unternehmen entwickeln möchte? myfactory bietet Ihnen auch als Anwender die Möglichkeit, den kompletten Source Code der Anwendungen zu erwerben. Natürlich können Ihre Entwickler auch direkt von myfactory Experten ausgebildet werden.